



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG

## Forschungspraktikum (ggf. remote) im Projekt „NEW\_LIVES: Genomische Neugeborenen- Screening-Programme – Rechtliche Implikationen, Werte, Ethik und Gesellschaft“ zu vergeben

Am Institut für Medizinische Psychologie des  
Universitätsklinikums Heidelberg (Leitung: Prof. Dr. Beate Ditzen),  
bieten wir ab **Februar 2023** ein Forschungspraktikum in unserem  
Forschungsprojekt [NEW\\_LIVES](#) an (in Voll- oder Teilzeit; Arbeit  
remote oder vor Ort).

### Projektbeschreibung:

Im NEW\_LIVES-Projekt untersuchen wir gemeinsam mit anderen  
wissenschaftlichen Disziplinen (Medizinethik, Recht,  
Humangenetik, Kinder- und Jugendmedizin) die Umsetzbarkeit  
eines genomischen Neugeborenen Screenings (gNBS) in  
Deutschland. GNBS würde die frühzeitige Erkennung vieler  
zusätzlicher Erkrankungen, welche mit derzeitigen Neugeborenen-  
Screening-Programmen nicht nachweisbar sind, ermöglichen.  
Dem medizinischen Nutzen von gNBS stehen allerdings  
erhebliche medizinische, psychologische, ethische, rechtliche  
und gesellschaftliche Herausforderungen gegenüber. Eine  
informierte Entscheidung von Eltern für oder gegen gNBS ist daher  
wichtig.

Vor diesem Hintergrund erstellen wir in einem ersten Schritt ein  
Review (Überblicksartikel), der die Entscheidungsfindung von  
Eltern bezüglich genetischer Tests sowie relevante Faktoren im  
Entscheidungsprozess untersucht. Als Forschungspraktikant/in  
an unserem Institut begleiten Sie den Reviewprozess und erhalten  
dabei Einblicke in ein spannendes, gesellschaftlich relevantes  
Forschungsfeld. Darüber hinaus werden Sie in weiteren  
Forschungsprojekten der medizinischen Psychologie mitarbeiten  
können.

### Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik für Allgemeine Psychiatrie  
Prof. Dr. med. Sabine Herpertz

Klinik für Allgemeine Innere Medizin  
und Psychosomatik  
Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Prof. Dr. med. univ. Franz Resch

**Institut für Medizinische Psychologie**  
**Prof. Dr. phil. Beate Ditzen**

Institut für Psychosoziale Prävention  
Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Heidelberg, den 07.12.2022

Seraina Lerch  
Berghheimer Str. 20  
69115 Heidelberg  
Tel. +49 6221 56-8148  
Seraina.Lerch@med.uni-heidelberg.de  
www.medpsych.uni-hd.de





# UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG

## Ihre Aufgaben und Perspektiven:

- Mitarbeit in einem jungen Forschungsteam, Betreuung durch Psychologinnen
- Unterstützung im Reviewprozess:
  - Literaturscreening
  - Ggf. eigenständige Synthese der Daten zur Beantwortung einer Teilfragestellung
- Erfahrung und Wissenserwerb bezüglich systematischer Literatursuche (hilfreich für künftige Forschungsarbeiten)
- Hilfe bei der Erstellung eines Leitfadens für Fokusgruppenbefragungen
- Möglichkeit zur Mitarbeit bei weiteren Forschungsprojekten im Bereich der medizinischen Psychologie (z. B. [GenKI](#) oder [VERIKOM](#))
- Bei Interesse Hospitation in genetischen Sprechstunden
- Voll- oder Teilzeit sind möglich
- Telearbeit oder vor Ort in Heidelberg

## Ihr Profil:

- Studium der Psychologie oder eines verwandten Fachgebiets
- Hohes Interesse an den Themenbereichen „medizinische Entscheidungsfindung von Eltern“ und „psychosoziale Aspekte genetischer Tests“ (jedoch keine Vorkenntnisse erforderlich)
- Selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit sowie Zuverlässigkeit
- Fundierte methodische Grundlagenkenntnisse
- Gute Englischkenntnisse für das Literaturscreening

## Sie sind interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf und Anschreiben) bis spätestens zum **15.01.2023** an: **Seraina Lerch** ([Seraina.Lerch@med.uni-heidelberg.de](mailto:Seraina.Lerch@med.uni-heidelberg.de))

## Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik für Allgemeine Psychiatrie  
Prof. Dr. med. Sabine Herpertz

Klinik für Allgemeine Innere Medizin  
und Psychosomatik  
Prof. Dr. med. Hans-Christoph Friederich

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Prof. Dr. med. univ. Franz Resch

**Institut für Medizinische Psychologie**  
**Prof. Dr. phil. Beate Ditzen**

Institut für Psychosoziale Prävention  
Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Heidelberg, den 07.12.2022

Seraina Lerch  
Bergheimer Str. 20  
69115 Heidelberg  
Tel. +49 6221 56-8148  
[Seraina.Lerch@med.uni-heidelberg.de](mailto:Seraina.Lerch@med.uni-heidelberg.de)  
[www.medpsych.uni-hd.de](http://www.medpsych.uni-hd.de)

